



KLI-Projekt Spielplatz Lichtenberg, Stand Mai 2019



Spielplatzwünsche aus Lichtenberg

Die Ausstattung des Spielplatzes Lichtenberg mit einer neuen Doppelschaukel und einem Baum als Schattenspender ist eines von mehreren Projekten im Landkreis Ostprignitz Ruppín, das am 9.5.2019 vom Regionalentwicklung Ostprignitz-Ruppín e.V. in den Aktionsplan „Kleinteilige Lokale Initiativen (KLI)“ 2019 aufgenommen wurde. Der Verein wird nun die Förderung für die ausgewählten Projekte beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung beantragen. Die LEADER-Fördermittelrichtlinie sieht vor, dass die einzelnen Projekte bis zu 80 % aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und einer Höchstsumme von 5.000 Euro gefördert werden können.

Förderprogramm:	Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER - Kleinteilige Lokale Initiativen (KLI)
Fonds:	ELER - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
Gesamtkosten der Baumaßnahme:	6.250 Euro
Förderung:	5.000 Euro (80 %)
Kommunale Eigenmittel:	1.250 Euro
Geplante Fertigstellung:	März 2020

Um in den Aktionsplan aufgenommen zu werden, erarbeiteten der Heimatverein Lichtenberg mit über 40 interessierten Kindern und Erwachsenen Ideen für die Verbesserung des vorhandenen Spielplatzes am Fest- und Sportplatz. Die Ideen sollen nun schrittweise umgesetzt werden. Neben der im KLI-Aktionsplan aufgenommenen Doppelschaukel, wird die Fontanestadt Neuruppin den Untergrund vor dem Fußballtor beispielbar gestalten und eine neue Sitzgelegenheit schaffen. Der im Rahmen von KLI beantragte Baum soll als Schattenspender dienen. Für die ebenfalls gewünschte wetterfeste Tischtennisplatte ist noch die Finanzierung zu klären. Ein im Ort ansässiger Unternehmer hat sich bereits zur Herstellung der dafür erforderlichen Pflasterfläche bereit erklärt. Das von den Kindern ebenso gewünschte Kletterhaus wurde für den Bürgerhaushalt 2020 der Fontanestadt Neuruppin vorgeschlagen.

Der Heimatverein wird weiterhin die Pflege der Grünfläche übernehmen, eine Einwohnerin übernimmt ehrenamtlich die Baumpatenschaft und auch die Einweihungsfeier wird gemeinschaftlich im Ort organisiert werden.

Vielen Dank für das Engagement!